Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1901

294 (18.12.1901)

urn:nbn:de:gbv:45:1-536087

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Abonnementspreis pro Quartal 2 ℳ. Alle Postanstalten nehmen Bestellungen entgegen. Für die Stadtabonnenten incl. Bringelohn 2 ℳ.

Nebst der Zeitung

Insertionsgebühr für die Korpuszeile oder deren Raum: für das Herzogtum Oldenburg 10 Pfennige, sonst 15 Pfennige. Druck und Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever

Jeverländische Nachrichten.

№ 294. Mittwoch den 18. Dezember 1901. 111. Jahrgang.

Erstes Blatt.

Bestellungen

auf das

Jeversche Wochenblatt

für das

1. Quartal 1902

werden von den Kaiserlichen Postanstalten und den Landbriefträgern, sowie **für die Stadt** von der unterzeichneten Expedition entgegengenommen.

Abonnementspreis 2 Mark.

Expedition des Jeverschen Wochenblatts.

Oldenburgischer Landtag.

✻ **Oldenburg,** 16. Dezember.

Aus Ocholt, Torsholt und Mansie ist eine Petition mit 80 Unterschriften eingegangen betr. kaufweise Ueberlassung von Moorländereien.

Aus Bösel ist eine mit 35 Unterschriften bedeckte Petition eingegangen, in welcher um kostenfreie Ueberweisung der bezüglichen Anteile an der Böseler Mark gebeten wird; letztere ist den Betreffenden nach ihrer Behauptung im Jahre 1879 vom damaligen Amtshauptmann von Heimburg versprochen worden; von 1880 bis 1898 sind auch keine Kostenbeiträge von den Petenten erhoben worden.

Der Eisenbahnausschuß beantragt Annahme der Vorlage 19 betr. Herstellung eines schienenfreien Uebergangs an der Ziegelhofstraße für den Fußgängerverkehr.

Vom **Stadtmagistrat zu Jever** ist folgendes Gesuch betr. Aenderung des Artikels 30 der revidierten Gemeindeordnung für das Herzogtum Oldenburg eingegangen:

Der ergebenst unterzeichnete Stadtmagistrat gestattet sich hierdurch, zugleich auch im Namen und Auftrage des Stadtrats, im Anschluß an die dem hohen Landtage bereits zugegangenen anderweiten Eingaben in der rubrizierten Angelegenheit, nachdem auch die hiesigen städtischen Kollegien sich in einer gestern stattgefundenen gemeinschaftlichen Sitzung für die Zweckmäßigkeit einer Aenderung der betreffenden gesetzlichen Bestimmungen ausgesprochen, wie auch Großherzoglichem Staatsministerium, Department des Innern, bereits berichtlich unterbreitet worden ist, an einen hohen Landtag das ganz ergebenste Ersuchen zu stellen:

Hoher Landtag wolle für den Fall einer Gesetzesvorlage Großherzoglichen Staatsministeriums betreffend Aenderung der Bestimmungen des Artikels 30 der revidierten Gemeindeordnung des Herzogtums Oldenburg über die Wahl der Bürgermeister in den Städten erster Klasse für Aufhebung der zur Zeit gesetzliche Geltung habenden Wahl auf Lebenszeit und Festsetzung der Amtsdauer auf einen Zeitraum von 12 Jahren eintreten.

Jever, 13. Dez. 1901.

Stadtmagistrat:

J. V.

Aug. Müller.

Hierzu beantragt der Verwaltungsausschuß (Berichterstatter Burlage), der Landtag wolle die Petition der Großherzoglichen Staatsregierung zur Berücksichtigung, insoweit eine Abänderung der Vorschrift betr. die Wahl der Bürgermeister in den Städten 1. Klasse auf Lebenszeit, begehrt wird, im übrigen zur Prüfung überweisen.

Politische Rundschau.

Deutschland.

Berlin, 16. Dez. Der Kaiser verlieh dem Großfürsten Thronfolger den Schwarzen Adlerorden und ernannte ihn zum Chef des Ulanenregiments Kaiser Alexander II., westpreußisches Nr. 1.

Der Kaiser empfing gestern Mittag im Neuen Palais die Deputation des russischen 39. Narwaschen Dragonerregiments, dessen Chef der Kaiser ist. Darauf empfing der Kaiser den Hofstallmeister Fürsten Galitzin und den Obersten Kozloff, die ein von ihnen verfaßtes Werk über die Feldzüge Suwaroffs überreichten.

Nach einem Telegramm aus Königsberg hat nunmehr auch der Kommandeur der ersten Division, Generalleutnannt Graf Eulenburg, sein Abschiedsgesuch eingereicht. Bisher hatte man angenommen, daß Graf Eulenburg das erste Armeekorps erhalten werde. Weiter steht auch der Rücktritt des Generals Fink von Finkenstein sowie des Führers der zweiten Brigade, Generalleutnant v. Alten, bevor. Der Kommandeur des 147. Infanterieregiments in Insterburg hat seinen Abschied bereits erhalten. Daß der Rücktritt des Grafen Eulenburg mit den Vorgängen beim Krosigk-Prozeß und dem Duell Blaskowitz zusammenhänge, läßt sich einstweilen nur vermuten.

Oesterreich-Ungarn.

Aus Wien, 16. Dez., wird dem B. T. gemeldet: In Krakau wurde eine Versammlung von mehr als tausend polnischen Frauen abgehalten, die beschlossen, alle preußischen Geschäftsfirmen zu boycottieren und die polnischen Kinder weder deutschen Unterrichtsanstalten noch deutschen Erzieherinnen anzuvertrauen. Die reichsdeutschen Blätter, besonders die Witzblätter und Modeblätter sollen aus Galizien vollständig verdrängt werden und durch einen Aufruf sämmtliche Frauen Europas und Amerikas mit Ausnahme der preußischen zur Hülfe und Unterstützung der polnischen Kinder in Preußen aufgefordert werden.

Rußland.

Aus Petersburg wird berichtet: Dieser Tage findet die Uebersiedelung des Hoflagers aus Zarskoje-Selo nach Gatschina statt. Die Thatsache befremdet allgemein, da zur jetzigen Jahreszeit eine so plötzliche Ortsveränderung noch niemals geschehen ist und zunächst jeder Begründung zu entbehren schien. Wie nunmehr verlautet, soll ein Bubenstück bei der Wasserleitung ausgeführt sein. Zarskoje-Selo ist im Besitz einer wundervollen Wasserquelle, die weit und breit berühmt ist. Aus dieser Quelle wird auch das kaiserliche Palais gespeist. Es ist nun die Entdeckung gemacht worden, daß das Leitungsrohr, das nach dem Palais führt, durchbohrt worden ist, wodurch das Wasser völlig unbrauchbar geworden ist. Man munkelte von einer schlimmeren Absicht, doch dürfte letztere Version noch nicht genügend bewiesen sein. Ein anderes Telegramm sagt, daß Zarskoje-Selo, der Lieblingsaufenthalt des Hofes, durch eine Typhusepidemie heimgesucht sei. Gegen hundert Personen sind erkrankt. Als Ursache wird vergiftetes Wasser in den Leitungsröhren angesehen, entstanden durch die große Dürre während des letzten Sommers, wodurch, so heißt es, im Herbst die Verbindung mit einer anderen Wasserader notwendig wurde.

Spanien.

Aus Madrid, 16. Dez., wird dem B. T. gemeldet: Die sozialistisch-anarchistische Agitation dauert fort. In Cadix hatten streikende Bäckergesellen beschlossen, in voriger Nacht die Bäckereiläden zu überfallen und mittels Petroleum in Brand zu stecken. Sie wurden während der Beratung des Plans von der Polizei überrascht, doch werden weitere Anschläge, u. a. gegen die Gasanstalt befürchtet. 14 000 Metallarbeiter in Barcelona beschlossen, heute in den Ausstand zu treten.

Chile und Argentinien.

Newyork, 16. Dez. Der Newyork Herald meldet aus Buenos Ayres: Argentinien beantwortete am Sonnabend den Vorschlag Chiles betr. Regelung des zwischen den beiden Staaten schwebenden Streites und erklärte sich damit einverstanden, die Angelegenheit freundschaftlich beizulegen.

China.

Peking, 16. Dez. Nachdem die Vertreter Englands, Amerikas und Japans den Prinzen Tsching gedrängt hatten, ihnen jeden auf die Mandschurei bezüglichen Vertrag vor der Unterzeichnung mitzuteilen, legte der chinesische Bevollmächtigte ihnen den genannten Entwurf des Vertrages vor, der sich nur wenig von dem bereits veröffentlichten unterscheidet.

Oldenburg, 16. Dez. Gestern vormittag 12 Uhr fand im Großherzoglichen Schlosse hierselbst eine Sitzung des Deutschen Schulschiffvereins unter Vorsitz Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs statt, an welcher auch der Vorsitzende des Deutschen Flottenvereins, Se. Durchlaucht der Fürst Otto zu Salm-Horstmar, teilnahm. Um 2 Uhr war Tafel im Elisabeth Anna-Palais, worauf die Beratungen fortgesetzt wurden.

Heute Mittag 12½ Uhr empfingen Se. Königl. Hoheit der Großherzog im Elisabeth Anna-Palais eine Abordnung des Landtags, bestehend aus dem Präsidenten Herrn Gross, dem Vizepräsidenten Herrn Jürgens und den Abgeordneten Herren Quatmann, Wenke, Dohm und Jungbluth. Abends 7 Uhr findet im Elisabeth Anna-Palais ein größeres Diner statt, zu welchem außer an die Herren der Abordnung verschiedene Einladungen ergangen sind.

Korrespondenzen.

) **Jever, 17. Dez. Es mag auch hier, um Unannehmlichkeiten vorzubeugen, noch daran erinnert werden, daß am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertage sowie am Neujahrstage das Privatpersonenfuhrwerk von Jever nach Hooksiel des Nachmittags nicht fährt.

—n. **Hotel Schütting.** Theater Variété. Das Theater erfreute sich bisher eines sehr guten Besuches. Von heute Dienstag ab tritt auf kurze Zeit die geheimnisvolle Aissaouas-Truppe aus Aegypten auf. Es ist dieselbe Truppe, welche im Adler-Theater in Wilhelmshaven ausverkaufte Häuser erzielte und seinerzeit in Paris in der Weltausstellung die Sensation und das Tagesgespräch bildete. Die Leistungen dieser Truppe grenzen ans Fabelhafte. Außerdem treten auch noch das beliebte Hamburger Ensemble sowie der Zauberkünstler Adolphe Burry, dem ein gutes Renommee vorangeht. Der Humorist Alfred Corelly versteht mit seinen „Schlagern" zu zünden, ebenso verstehen die Soubretten Frl. Manoli und Frl. Petersen, zwei angenehme Erscheinungen, durch reizende Vorträge das Publikum zu gewinnen. Ein Besuch im Hotel Schütting ist also aufs angelegentlichste zu empfehlen.

Hooksiel, 15. Dez. Der stolze Dreimastschooner Zwei Gebrüder, der hier im letzten Sommer (Mitte Juli) Kohlen für die Firma Bartels brachte, ist auf der Reise von London nach Bonefz (Schottland) während des schweren Unwetters in der Nordsee mit der Besatzung untergegangen. Die letzte Nachricht ist auch bei hiesigen Verwandten der Mannschaft eingegangen und datiert: London den 9. November. Das Schiff ist im Jahre 1900 aus Eisen erbaut. Eigentümer sind die Kapitäne Gebrüder Vollroth und Abraham Fulfs zu Dornumersiel. In der Schiffsführung lösten sich die beiden Brüder ab. Ertrunken sind Kapitän Abraham Fulfs, Steuermann Hinrich König aus Westeraccumersiel, der Matrose war gebürtig aus Schweden, der Koch vom Rhein. A. Fulfs war verheiratet und hinterläßt eine Frau mit fünf Kindern.

* **Hooksiel.** Freitag den 27. d. M. wird im Saale des Oldenburger Hofs (Fritz Haschen) vom Musikkorps der kaiserlichen 2. Matrosen-Division ein großes Solistenkonzert veranstaltet und steht zu erwarten, daß der Besuch ein guter sein wird. Nach Schluß des Konzerts findet ein Ball statt und kommen somit die tanzlustigen Besucher auch zu ihrem Rechte.

*) **Sengwarden,** 16. Dez. Die Botenpost Sengwarden-Hooksiel wird aus Anlaß des veränderten Fahrplans des Privatpersonenfuhrwerks Jever-Hooksiel höchstwahrscheinlich folgenden Gang nehmen:

aus Sengwarden	6	Uhr	15	Min. vorm.
in Hooksiel	7	„	—	„ „
aus Hooksiel	7	„	15	„ „
in Sengwarden	8	„	—	„ „

Der neue Fahrplan des Privatpersonenfuhrwerks Jever-Hooksiel und der Botenpost Sengwarden-Hooksiel wird wohl mit dem 1. Januar 1902 in Kraft treten.

✻ **Friederikensiel,** 14. Dez. Heute fand im Groden wieder eine Treibjagd statt, die dritte in dieser Jagd

Landesbibliothek Oldenburg

tion. Leider war die Witterung etwas ungünstig für die Jäger, denn es war nebelig und glatteisig; auch war das Glück denselben nicht besonders hold. Trotzdem war die Jagd nicht ergebnislos, und einige leckere Hasenbraten sind auch dies mal herausgekommen.

„„ **Neuaugustengroden,** 14. Dez. Der Hausohn Joh. Remmers behandelte ein lahmendes Pferd mit Quecksilbersalbe. Er hatte dabei das Unglück, daß das Pferd ausschlug und die Flasche, welche die Salbe enthielt, zertrümmerte, wobei ihm von der Salbe in die Augen spritzte. Er mußte sofort ärztliche Hülfe in Anspruch nehmen, es ist jedoch Hoffnung, daß die Augen dauernd nicht gelitten haben.

‡ **Sande,** 17. Dez. Herr J. Neumann und Frau hier feierten gestern unter Anteilnahme vieler Freunde und Bekannte in Gesundheit und Frische ihre silberne Hochzeit.

* **Oldenburg,** 17. Dez. Die Dividende der Oldenburgischen Spar- und Leihbank für das Jahr 1901 wird auf 9 Prozent geschätzt

* **Elsfleth,** 15. Dez. Die Errichtung einer größeren industriellen Anlage in unserer Stadt ist dieser Tage abgeschlossen worden. Die Firma W. Hoettger in Wesel wird eine Holz-Imprägnierungsanstalt errichten und etwa 30 Arbeiter beschäftigen. Die Firma besitzt in Leer bereits eine gleiche Anstalt.

* **Nordenhamm,** 15. Dez. Zu dem Burenvortrage des Herrn Oberlehrers Henkel aus Jever hatten sich reichlich 200 Personen eingefunden. Wohl keiner der Anwesenden hat unbefriedigt den Saal verlassen. Auch der Vortrag, den Herr Oberlehrer Henkel gestern in Burhave gehalten hat, war von etwa 240 Personen besucht und von einem nicht minder guten Erfolge begleitet. In Nordenhamm kamen 207 Mk., in Burhave 178 Mk. ein.

* **Delmenhorst,** 15. Dez. Eine schreckliche That wurde in der gestrigen Nacht in der Oatsfabrik während der Nachtarbeit verübt. Der Arbeiter Wernowski aus Schlutter kam aus geringfügiger Ursache in Streit mit dem Müller Paul Raschke und stieß ihm das Messer ins Herz. Die Verwundung war tötlich; in wenigen Minuten war das Leben des 25jährigen jungen Mannes entflohen. Der Mörder begab sich alsbald zur Polizeiwache und stellte sich dort. Sofort wurde die Untersuchung des grausigen Falles vorgenommen. Der herbeigerufene Arzt konnte nur den Tod des Raschke konstiettieren. Die Mutter des Getöteten, die nun bald die Schreckensnachricht erfahren wird, lebt in Berlin. Der Thäter ist verheiratet und Vater mehrerer Kinder. Neben dem jäh aufbrausenden Zorn und der verdammlichen Neigung mancher Menschen, zum Messer zu greifen, soll auch der Alkohol seine unheimliche Rolle gespielt haben. (D. N.)

* **Wilhelmshaven,** 16. Dez. Zwei frühere Oberwerftdirektoren der Kaiserl. Werft zu Wilhelmshaven sind gleichzeitig aus dem aktiven Marinedienst ausgeschieden. Wie dem W. T. gemeldet wird, sind die Kontreadmirale Frhr. v. Bodenhausen und v. Schuckmann (Hugo) unter Verleihung des Charakters als Vizeadmiral zur Disposition gestellt.

* **Wilhelmshaven,** 16. Dez. Die Radmarder, die in letzter Zeit eine ganze Reihe von Fahrrädern entwendet hatten, sind Dank den eifrigen Bemühungen unserer Kriminalpolizei entdeckt und in der Person eines Bäckergesellen und eines Bäckerlehrlings ermittelt worden, die beide in der Kaiserstraße beschäftigt waren. Die Diebe sind geständig. — Der gestrige sogenannte „silberne Sonntag" brachte unsern Geschäftsleuten einen ziemlich lebhaften Verkehr, der jedoch eine merkliche Steigerung gegen das Vorjahr kaum erkennen ließ. Das mag vielleicht daran gelegen haben, daß mancher, der ausgegangen war, um Einkäufe zu besorgen, bald wieder umkehren mußte, weil er des Glatteises wegen nicht von der Stelle kommen konnte. Das Streuen von Sand, Asche usw. ließ sehr viel zu wünschen übrig, besonders auf dem Marktplatz und den über den Friedrich-Wilhelmsplatz führenden Wegen. (W. T.)

⛪ **Neustadtgödens,** 15. Dez. Sonnabend den 21. d. M. abends 5 Uhr wird in der hiesigen evangelischen Volksschule eine Weihnachtsfeier abgehalten werden.

⛪ **Gödens,** 15. Dez. Gestern Abend fand im Janßenschen Gasthofe eine Versammlung des hiesigen landwirtschaftlichen Zweigvereins statt, in welcher zunächst über einige Punkte der Tagesordnung der am 20. d. M. stattfindender Versammlung des Hauptvereins beraten wurde. Alsdann erteilte der Vorsitzende Herr Eilts dem Lehrer an der Ackerbauschule zu Norden Herrn Müller das Wort zu einem längeren Vortrage über die Viehzucht. Mit großem Beifall wurde der Vortrag aufgenommen. Nach letzterem wurde von Herrn Müller der Fettgehalt einiger Milchproben mittelst des Apparates Centrifuge Rapid festgestellt. Nachdem der Vorsitzende auch namens der Anwesenden dem Redner seinen Dank abgestattet, wurde die Versammlung geschlossen.

„„ **Carolinensiel,** 14. Dez. Der Dienstknecht Joh. Hollwedel von hier, bisher im Dienst beim Landwirt Fr. Janßen in Friedrich-Augusten-Groden, wurde durch den Gendarmen aus Hohenkirchen verhaftet und nach Jever abgeführt, weil er im angetrunkenen Zustande seinen Dienstherrn bedrohte, ihn in seiner Behausung verfolgte und daselbst mit einer Flasche schlug.

„„ **Carolinensiel.** Der hiesige Herren- und Damenklub feiert seinen diesjährigen Winterball, mit welchem auch eine Weihnachtsfeier, Verlosung und dergl. verbunden wird, am 27. Dez. im Hotel zur Traube. — Viehhändler W. Levy aus Jever versandte gestern von hier einen Doppelwaggon Schweine nach Köln und bezahlte für 100 Pfund Lebendgewicht 47 bis 48 Mark.

* **Emden,** 16. Dezbr. Die Ausführung der vom Kohlensyndikat in Aussicht genommenen großen Brikettanlagen in Rotterdam oder Emden, die darauf berechnet sind, für die Ausfuhr bestimmte, für transatlantische Dampfer geeignete große Briketts herzustellen zwecks dauernder Entlastung des Kohlenmarktes von überschüssigen Feinkohlen, ist vorläufig, laut Köln. Ztg., vom Aufsichtsrat des Syndikats verschoben worden. Man glaube aber, daß die Idee baldigst verwirklicht wird, um für die Feinkohlenmengen neben den Brikettanlagen der Ruhrkohlenzechen genügenden Absatz zu behalten.

* **Bremen,** 16. Dezbr. Rettungsstation Helgoland telegraphiert: Am 15. Dez. von dem hier gestrandeten deutschen Dampfer Triton, aus Tönning, neun Personen durch das Rettungsboot Dora der Station gerettet.

* **Bremen,** 16. Dez. Laut heute von Chicago hier eingetroffener telegraphischer Nachricht wird in Amerika die mikroskopische Untersuchung von Schweinen und Schweinefleisch am 1. März eingestellt. Da diese mikroskopische Untersuchung von Deutschand verlangt wurde, so wird demnach der Import von amerikanischem Speck und Fleischwaren am 1. März 1902 aufhören.

* **Osterholz,** 16. Dez. Ein schrecklicher Mord wurde gestern Abend etwa um 9 Uhr an der sechzigjährigen Ehefrau Anna Katharina des Landmanns Johann Schnackenberg in Osterholz verübt. In Abwesenheit ihres Mannes wußte sich gestern Abend ein junger Mensch in das Wohnhaus Eingang zu verschaffen, um zu stehlen. Als kurz nach 9 Uhr Schnackenberg heimkehrte, fand er seine Frau auf der Diele in ihrem Blute liegen. Er trug sie ins Wohnzimmer, wo sie gleich darauf verstarb. Der Thäter ist heute Morgen in seinem Logis in der Kirchbachstraße in Hastedt in der Person eines 26jährigen angeblich arbeitslosen Malers Carl Grimm aus der Provinz Sachsen verhaftet worden. Er ist geständig, Frau Schnackenberg nach hartem Ringen mit einem Rasiermesser getötet zu haben, und hat die Absicht gehabt zu stehlen.

* **Verden** a. d. Aller. Eine komische Scene hat sich hier dieser Tage abgespielt. Ein 76jähriger Mann aus der Gegend von Syke redete auf der Straße einen Herrn mit den Worten an: „Könnt Se mi nich seggen, wo hier Een wohnt, de am Gericht is?" Auf mehrfaches Befragen stellte sich schließlich heraus, daß der Greis einen Rechtsanwalt meinte. Als man ihn weiter fragte, was er bei dem Rechtsanwalte wollte, erwiderte der befahrte Mann: „Man soll et nich glöben, mien Fru is mi utknepen. Se is nu all 72 Johr un kregt nu noch so'n Infall. Aber her sall se wedder! Her sall se wedder!" Schließlich wurde dem Greis die Adresse eines Rechtsanwalts aufgegeben.

Jever, 17. Dez. Die gestrige Spezialitätenvorstellung im Konzerthause war noch stärker besucht als die am Sonntag, ein Beweis, daß die ungewöhnlichen, größtenteils seltenen Leistungen des Künstlerpersonals auch hier Aufsehen erregen und die verdiente Teilnahme finden. Um aufgetretenen irrigen Meinungen zu begegnen, wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß nur ein dezentes Familien-Programm ausgeführt wird, die Vorstellungen also auch für Damen und Kinder berechnet sind. Heute Dienstag dritte Vorstellung, morgen Mittwoch zwei Vorstellungen, nachmittags 4½ und abends 8¼ Uhr (Schlußvorstellung). Wer einmal etwas wirklich Gediegenes sehen will, der versäume nicht den Besuch dieser glänzenden Vorstellungen.

Vermischtes.

* **Berlin,** 16. Dez. Die Nordd. Allg. Ztg. dementiert die Meldung des Berl. Lokal-Anz. von dem beabsichtigten gänzlichen Abschuß des Wildbestandes im Grunewald. Richtig sei nur, daß bei der heutigen Hofjagd doppelt so viel Damwild abgeschossen sei, etwa 500 Stück, als bei den früheren Hofjagden. Der größere Abschuß erfolge nur, weil die Hofjagd im vorigen Winter ausgefallen sei. — Der Schneefall von gestern Nachmittag hat, obwohl an sich unbedeutend, heute 3400 Arbeitslosen willkommene Beschäftigung als Schneeschipper verschafft.

* **Hamburg,** 15. Dez. Die englische Regierung kaufte in Deutschland große Qualitäten Dynamit. Ein Teil hiervon, 1850 Kisten, enthaltend 52 750 Kilo Dynamit, ist gestern auf der Unterelbe an Bord des Dampfers Jessika verladen zur Verschiffung via London nach dem südafrikanischen Kriegsschauplatz.

* **Halle a. S,** 15. Dezember. Die Arbeitskofenzählung in Halle und Umgegend ergab insgesamt 2588 Arbeitslose, darunter 1628 Verheiratete mit 3270 Kindern.

* **Kattowitz,** 16. Dezbr. Die Bergverwaltung der Laurahütte erklärt die Meldung von der Entlassung ausländischer Arbeiter und deren Ersatz durch ausländische Grubenarbeiter für unrichtig.

* **Newyork,** 16. Dezbr. Gestern früh stießen bei Perryville auf der Illinois-Zentralbahn ein Schnellzug und ein Güterzug zusammen, wobei zehn Personen getötet sind. Ein dem Güterzug angehörender Wagen mit Petroleum explodierte, und in dem brennenden Oel verbrannten die Trümmer sowie die Leichen der Verunglückten.

* **Newyork,** 16. Dez. Zu der gemeldeten Uebermittelung von Zeichen über den Ozean von England nach St. Johns (Neufundland) mittels drahtloser Telegraphie nach dem System von Marconi wird weiter aus St. Johns berichtet, daß Marconi seine Versuche mit einem Empfänger veranstaltete, dessen Gleitenden einen Drachen 400 Fuß hoch emporgehoben hatten.

* **St. Paul** (Minnesota), 15. Dez. In den letzten 48 Stunden herrschte in den Nordweststaaten die strengste Kälte, die je im Dezember beobachtet worden ist. An einigen Plätzen fiel die Temperatur auf 39,4 ° Celsius. Mehrere Heerden sind erfroren. In Wyoming sind zehn Hirten im Sturm ums Leben gekommen. Viel Vieh geht zu Grunde.

---

* **Wirklichen Humor** hat eine Stammtischgesellschaft in dem sächsischen Städtchen Markneukirchen entwickelt. Die Herrn haben zum dauernden Gedächtnis an ihre Verluste bei der Leipziger Bank das Firmenschild der dortigen Wechselstube und Depositenkasse der verkrachten Bank um ein billiges Geld angekauft und im Stammtischzimmer aufgehängt. Eine bessere Warnung gegen das Spekulieren kann es kaum geben.

* **Falsifikate von Fünfzigmarkscheinen** sind in letzter Zeit in Elberfeld in Zahlung gegeben. Sie sind ziemlich gut nachgemacht, so daß zwei davon beim Postamt und einer bei der Reichsbank als echte Scheine angenommen worden sind. Besonders auffällig ist auf der Vorderseite der schlechte Druck des Datums, des Wortes „Reichsschuldenverwaltung" und der Unterschriften, sowie auf der Rückseite, daß die Zahlen in der Nummerbezeichnung kleiner, näher zusammengerückt und schief gestellt sind.

* **Eine gesunde Familie.** Tiroler Blätter berichten, daß in Schenna bei Meran acht Geschwister Pircher leben, die zusammen 629 Jahre alt sind und sich sämtlich völlig wohl und gesund befinden. Der Aelteste, Matthias, zählt 87, die Jüngste, Elisabeth, 67 Jahre; das Durchschnittsalter beträgt 78 Jahre 7 Monate 15 Tage.

* **Kälte in Amerika.** Aus Newyork wird vom gestrigen Tage telegraphiert: Die sich seit 48 Stunden über Nordamerika ausdehnende „kalte Welle" ist eine der kältesten, welche seit Menschengedenken beobachtet worden ist. In verschiedenen Orten ist die Temperatur auf 18 Grad unter Null gesunken. In Chicago herrscht eine derartig strenge Kälte, wie seit 200 Jahren nicht mehr zu verzeichnen gewesen ist. Mehrere Personen sind bereits erfroren. Nach Ansicht der amerikanischen Meteorologen wird auch Europa von dieser kalten Welle in Mitleidenschaft gezogen werden, da dieselbe über den Atlantischen Ozean sich nach der französischen Küste hinbewegt.

* **Was alles in der Garderobe abgegeben wird.** Ein Korrespondent der Daily Mail berichtet aus Paris folgende niedliche Geschichte: Ein französisches medizinisches Journal habe die Entdeckung gemacht, daß bei den Sonntagnachmittagsbällen, die in Pariser Wirtshäusern abgehalten werden, es Usus geworden ist, daß die Kindermädchen die ihrer Obhut anvertrauten Kinder in der Garderobe abgeben. Die Mädchen bekommen eine Garderobenmarke für das abgegebene Kind, welches sorgfältig eine Nummer angesteckt erhält, damit später keine Verwechslung stattfindet. Ist der Ball vorüber, so lösen die Mädchen die Kinder wieder ein und die Eltern freuen sich, daß die Kinder so lange in der frischen Luft gewesen sind.

Zivilstand der Stadtgemeinde Jever

vom 1. bis zum 30. November.

Geboren: Ein Sohn: dem Maler Johann Schild, dem Handelsgärtner Karl Früsemers, dem Arbeiter Robert Ed. Meyer, Moorwarfen, dem Hausknecht Friedrich Janßen, dem Arbeiter Ludwig Bothe (1 Zwillingspaar, Knabe und Mädchen), dem Proprietär Behrend Mennen Behrens;

Eine Tochter: dem Schornsteinfegermeister Andreas Schwarting, dem Gastwirt Friedrich Willms, dem Arbeiter Joh. Hinr. Hillers, dem Weichenwärter Johann Georg, dem Zimmermeister Herm. Engelken, dem Handelsmann Gerh. Eilers; außerdem ist ein Mädchen totgeboren.

Eheschließungen: der Postassistent Ludwig Rinke von hier mit Wanda Zakow von Geestemünde; der Zimmermeister Georg Ahlhorn mit Christine de Wall, beide zu Rahrdum; der prakt. Arzt Gerhard Hajen von Ratzeburg mit Alma Hajen von hier.

Gestorben: Ein Sohn des Schneiders Albert Nocke von hier, 1 M. alt; das Fräulein Almuth Sophia Georg von hier, 76 J. alt; die Witwe des weil. Kaufmanns Anton Mendelsohn von hier, Valeska geb. Buchholt, 69 J. alt; ein Sohn des Arbeiters Karl Rieken von hier, 5 J. alt; die Witwe des Hauptlehrers Glander von Wangerooge, Anna Helene Wilhelmine geb. Bernhards, 64 J. alt; der Vergolder Wilhelm Theodor Dümler von hier, 68 J. alt; der Arbeiter Joh. Hinr. Gerdes von hier, 57 J. alt; die Ehefrau des Landgebr. Siebern Janssen von hier, Altjen Wilhelmine geb. Ommen, 67 J. alt; die Witwe Hammerschmidt geb. Hinrichs von hier, 90 J. alt; die Ehefrau des Schuhm. Heinr. Ed. Hillers von hier, Johanne Katharine Margarethe geb. Gerdes, 47 J. alt; der Proprietär August Garlichs von hier, 63 J. alt.

Landesbibliothek Oldenburg

Amtliche Anzeigen.

Der auf den 28. Dezember d. J. angesetzte Sprechtag in Bant fällt aus.
Jever, 1901 Dezember 13.
Großherzoglich's Amtsgericht III.

Um Mitteilung des Aufenthaltsortes des zuletzt in Bant, Börsenstraße 31, wohnhaften Tischlergesellen Conrad Mikus wird zur Akte C. 591—593/01 ersucht.
Jever, 1901 Dezember 12.
Großherzogliches Amtsgericht III.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 19. Dezbr. 1901 nachmittags 3 Uhr
soll bei Aßlings Wirtschaft zu Moorhausen
1 Ackerwagen mit Seitendielen
gegen Barzahlung verkauft werden.
Jever, 1901 Dezember 17.
Weiland,
Gerichtsvollzieher.

Gemeindesache.

Die Beiträge zur Dienstboten-Krankenkasse wollen die Pflichtigen im Laufe dieser Woche bei mir entrichten. Auch die Rückstände zur Gemeinde-Krankenkasse bis 1. Januar 1902 werden erbeten.
Sengwarden, Dezember 1901.
G. Eggers, Rfr.

Sielsache.

Die Schlötung des östlichen Teils der alten Made (von Lübbe Hinrichs Gründen bis Willers Kanalisation) werde ich Sonnabend den 21. d. Mts. nachmittags 3 Uhr an Ort und Stelle öffentlich mindestfordernd verdingen. Annehmer wollen sich in Tieslers Wirtshause zu Kniphausersiel versammeln.
Fedderwarder-Groden.
L. J. Popken, Geschw.

Brandversicherung für Gebäude.

Zum Zweck der Neuwahl eines Distrikts-Deputierten für den verst. Z. A. Janßen in Hohenkirchen wird hiermit Termin angesetzt auf Sonnabend den 21. Dezember abends 7 Uhr in E. Onnens Gasthause zu Hohenkirchen u. werden die Interessenten um zahlreiches Erscheinen gebeten.
Wayens. J. de Beer, Kr.-D.

Vermischte Anzeigen.

Pelz-Mussen,
Pelz-Boas,
neue
Sendung
in echten Sachen.
A. Mendelsohn.

Als nützliche
Weihnachts-Geschenke
empfehle
Lampen,
Torf- und Kohlenkasten,
Stall-, Sturm- und Handlaternen,
kupferne und verzinnte Wärmflaschen,
Petroleum- und Spritmaschinen,
Petroleumkannen, Komfoire,
Dokumentenkasten, Gebäcktrommen,
Küchenwagen, Puddingsformen,
Ausstechformen usw.,
sowie emaillierte und verzinkte
Haushaltungsgegenstände
zu **äußerst billigen** Preisen.
Neuestraße. **H. Wöltjen.**

Leberthran.
J. H. Cassens.

Taschenlaternen,
Sturmlaternen,
Stalllaternen,
Wagenlaternen,
Ausziehlaternen in Blech, Messing, vernickelt und lackiert,
empfiehlt billigst
Jever. **H. Egberts.**

Vernickelte Theebretter,
Kaffeekannen, Zuckerschalen,
Honigdosen, Saftkannen,
Komfoire, Cakesdosen
äußerst billig D. O.

Johnsche Schornsteinaufsätze, sicherstes Mittel gegen Rauchbelästigung.
Fabrikniederlage bei
Jever. **H. Egberts.**

Empfehle mein großes Lager in
schwarzen und farbigen
Kleiderstoffen
Meter von 45 Pfg. an, zu Geschenken wie für Konfirmanden passend.
Neuende. **Hugo Hespen.**

Nähmaschinen
für Hand u. Fußbetrieb von 36 Mk an,
Betten von 10,50 Mk. an,
Federn Pfd. von 50 Pfg. an,
Arminster-Teppiche von 6 Mk. an,
Läuferstoffe von 25 Pfg. an,
Anzüge nach Maß
in jeder Preislage.
Neuende. **Hugo Hespen.**
Sonntags bis 7 Uhr geöffnet.

Ein oder zwei junge Leute können Logis erhalten. Näheres in der Expedition ds. Blattes unter Nr. 63.

Stein-Baukasten.
J. Remmers.

Neuheiten.
Rahmen- und Bilderständer.
J. Remmers.

Schreibzeuge.
Massen-Auswahl,
von 50 Pfg.
bis 10 Mk.
J. Remmers.

◆ Billig! ◆ Billig! ◆
J. Remmers.

Zwei ältere Leute suchen zu Mai eine Wohnung mit etwas Gartengrund.
Näh b. Anton Onken, Jever, Schlachtstr.

Telegramm!
Hotel Schütting.
Heute Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:
Die geheimnisvollen Aissaouas aus Egypten kommen!
Kurzes Gastspiel. Das Tagesgespräch von Wilhelmshaven. Dieselben erregten auch in Paris auf der Weltausstellung das größte Aufsehen
Auftreten des beliebten Hamburger Ensembles und des Zauberkünstlers Herrn Adolphe Burry.
Infolge der großen Tagespesen erhebe 30 Pfg. Entree. Anfang 8 Uhr.
Die Direktion. **C. Feilmann.**
Nur frühes Kommen sichert Platz.

Konzerthaus Jever.
Mittwoch den 18. d. M.
nachmittags 4½ Uhr anfangend:
Vorstellung für Auswärtige.
Abends 8¼ Uhr:
Gala-Abschieds-Vorstellung
des gesamten Künstler-Personals.
Es ladet ergebenst ein
Ernst Hunze.

Um zu räumen,
verkaufe ich bis
Weihnachten
zu bedeutend
ermäßigten Preisen:
Rohrbettwärmer,
das ganze Bett erwärmend,
amerikanische Thee- und Kaffeekannen,
emaill. mit Nickelbeschlag,
Wagenlaternen,
Kerbschnitz- und Laubsägekasten,
Fleischhack- und Wurststopfmaschinen,
Patronentaschen
und
Rucksäcke,
Torf- und Kohlenkasten,
Plättöfen, Kohlen- und Anlegeeisen,
Mandelreibmaschinen,
Ofenvorsetzer,
Ofenschirme,
Zangen- und Schirmständer,
Wringmaschinen,
Schlittschuhe
und
Eissporen,
sowie
Schlittengeläute.
Jever, Dezember 1901.
J. Cramer.

Uhrketten
für Herren u. Damen in allen Qualitäten und Preisen,
Gold-, Silber- und Alfenidewaren,
nur neue Sachen, empfiehlt in gediegener Auswahl zu soliden Preisen
Hooksiel. **F. Thymm,**
Uhrmacher

Zu vermieten
zu Mai eine Ober- und eine Unterwohnung.
Neuengroden b. Wilhelmshaven.
S. Friedrichs.

Landesbibliothek Oldenburg

Hamburger Kaufhaus

R. D. Sudheim, Jever.

Wangerstrasse. Im früheren Franz Cammann'schen Hause.

Mädchen-Knopfstiefel,	prima Nr. 25—26	P. 3,— Mk.	Knaben-Schnürstiefel,	Roßl., Nr. 25—26	P. 3,— Mk
	Roßl., „ 31—35	„ 4,50 „		sehr stark, 31—35	„ 4,50 „
Damen-Spangenschuhe,	Roßl., sehr kräft.,	„ 4,— „	Herren-Schnürschuhe,	aus gut. Wichsleder	„ 5,— „
	do., prima	„ 5,— „		bess., eleg. Besatzschn.	„ 6,50 „
Damen-Knopfschuhe,	Roßleder, sehr stark,	„ 4,75 „	Herren-Zugstiefel,	aus gutem Wichsleder	„ 6,50 „
	noch bess., m. Lackspitze,	„ 5,50 „		aus Roßleder, hocheleg.,	„ 9,— „
Damen-Schnürschuhe,	Roßl., m. Besatzschn.,	„ 5,— „	Herren-Schnürstiefel,	aus Roßl., sehr stark,	„ 7,50 „
	do., mit Lackspitze,	„ 5,50 „		box-calf, das beste	„ 12,— „
Damen-Knopfstiefel,	Roßl., gut Straßenst.,	„ 7,— „	Herren-Segeltuchschuhe,	stark, m. Lederabs.,	„ 3,50 „
	box-calf, best. do.	„ 9,— „		extra stark, m. do.,	„ 4,— „
Damen-Hausschuhe,	gest. mit Ledersohlen	„ 2,50 „	Gummischuhe,	steife Kappen. Sporen, f. Damen	3,— „
	do., extra stark	„ 2,75 „		steife Kappen. Sporen, f. Herren	4,— „

Warme Pantoffeln mit Filzsohle 45 Pfg., mit Leders. 60 u. 75 Pfg.

Nichtpassendes wird nach dem Feste bereitw. umgetauscht.

Reparaturen prompt und billig.

Adolf Gerken, Jever, empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

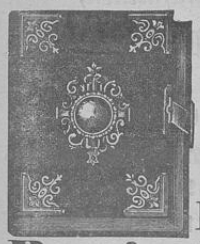
tausenderlei Artikel in allen Preislagen.

Grosse Schaufenster-Dekoration.

J. Remmers Schaufensterausstattung.

Briefpapier mit schöner Ausstattung.
Photographie-Albums, lange Formate.
4 neue große Bilder.
3 Worpsweder Aquarelle: Sonnenaufgang, Sonnenuntergang, und Abend, pr. Stück 3 Mk.

Carl Altona, Jever, Schloßstr.,



empfiehlt zu

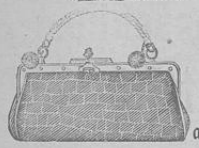
Weihnachts-Geschenken

bei bekannter billigster Preisstellung sein großes Lager in

Photographie-, Poesie- u. Postkarten-Albums,

Massen-Auswahl in jeder Preislage, nur Neuheiten,

Damen- und Herren-Schreibmappen, Musik- und Dokumentenmappen, Schreibunterlagen, Schreibzeugen, Photographie-Rahmen und -Ständern,



Lederwaren,

das Beste was in diesem Artikel geboten wird, als Portemannaies u. Tresors, Zigarren-, Brief-, Banknoten- und Visitenkartentaschen, Handarbeitstaschen, Gürteltaschen, Umhängetaschen, Schmuckkasten 2c. 2c

Größte Auswahl in **Papier-Ausstattungen** in hochfeinen Kassetten von 50 Pfg. bis 4 Mk.,

Lampenschirme in großartiger Auswahl, sehr billig.

Pelzwaren

empfehlen

M. Horst & Sohn.

Eingerahmte Bilder,

darunter **imitierte Kupferstiche,** zu 3, 4,50 und 7,50 Mk., sind in vorzüglicher Ausführung am Lager.

J. C. R. Wölfel.

Praktisches Weihnachtsgeschenk für Landwirte:

Pferde- und Viehmaßstöcke

Stück 15 Mk.

J. C. R. Wölfel.

Handstöcke,

echt Ebenholz mit Silbergriffen,

sowie auch

Regenschirme

mit Silbergriffen

in verschiedenen Preisen.

Schlachtstr. H. Behrends.

Barometer

in fein geschnitzten, sowie in polierten und in eichen Rahmen, nur erste Qualität, empfiehlt

Jever. B. J. Hajen,

Uhrmacher.

Bilder 2c.

werden in **geschmackvollen Rahmen** sauber und billig eingerahmt

Andreas Flitz.

Handstöcke

in echt Ebenholz mit Silbergriff empfiehlt in großer Auswahl billig

Jever. B. J. Hajen,

Uhrmacher.

Schnittäpfel Pfd. 30 Pf., gute Pflaumen Pfd. 15 Pf., Calif. Birnen Pfd. 30 Pf.

empfiehlt **J. H. Cassens.**

Ff. Backmehl, Rosinen, Korinthen, Sukkade, Mandeln, Zitronen, Gewürze, Wall- u. Haselnüsse, Feigen, Baumcakes in nur Ia. Ware billigst.

G. Klock,

Bahnhofstraße.

Baumlichte, à 1 Packet = 1/2 Pfd. 35 Pfg., ff. Valencia-Apfelsinen à Dutzend 50 Pfg.

Prima abgelagerte Zigarren in verschiedenen Preislagen.

Neu! Emaillierte Theekomfoire Neu!

in

braun, weiß mit blau u. marmoriert,

sowie alle sonstigen emaillierten Geschirre in großer Auswahl zu billigen Preisen.

G. Klock.

Kräftige schöne Mischungen in gebrannten Kaffees, stets frisch.

G. Klock.

Am 2. Weihnachtsfeiertage

Tanzmusik.

Es ladet freundl. ein

Sengwarden. J. F. Kickler.

Sillenstede.

Am zweiten Weihnachtsfeiertage

Tanzmusik

mit

Gratisverlosung.

Entree für Herren 20 Pfg., Damen frei. Die Eintrittskarte ist gleichzeitig die Lossnummer.

Es ladet ergebenst ein

H. Ennen.

Die Mitglieder des Vereinsausschusses unterfertigten Vereins werden zu einer Versammlung geladen auf Sonnabend den 28. Dez d. J. vorm. 10 1/4 Uhr in Horchs Restaurant zu Jever.

T.-O.: 1. Festsetzung des Voranschlags für das Jahr 1902; 2. Schreiben und 3 Anträge des landwirtschaftlichen Vereins Oestringen; 3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren; 4. Endgültige Einführung des Punktiersystems; 5. Das Zeichnen der Kälber; 6 Rechnungsergebnis der Beschickung der Haller Ausstellung; 7. Einführung von Milchleistungs-Prüfungen; 8. Beschickung der im Jahre 1903 in Hannover stattfindenden Ausstellung der D. L.-G.; 9. Anträge und Wünsche aus der Versammlung.

Hohenkirchen, den 14. Dez. 1901.

Jeverländischer Herdbuch-Verein.
Der Vorsitzende des Vorstandes:
H. Jürgens.

Familien-Anzeigen.

Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Meldung

Die Verlobung ihrer Tochter **Martha** mit dem Landwirt Herrn **Gralf Popken** in Landeswarfen beehren sich anzuzeigen

Joh. Backhaus und Frau
Hermine geb. Harms.

Sanderostergroden, im Dezbr. 1901.

— —

Verlobte:
Martha Backhaus
Gralf Popken.
Sanderostergroden. Landeswarfen.

Todes-Anzeigen.

Heute Morgen endete ein sanfter Tod das rastlos thätige Leben unserer lieben Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter,

der Wwe. A. von Cölln
geb. Reelfs,

im Alter von 73 Jahren.

Dieses bringen betrübt zur Anzeige die tief trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung findet Sonnabend den 21. Dezember nachmittags um 3 1/2 Uhr auf dem alten Friedhofe zu Neuende statt.

Heute den 14. Dezember, morgens 5 Uhr starb nach langjährigem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann und unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Schuhmacher

Karl Kiefer,

im vollendeten 71. Lebensjahre, was wir hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Teilnahme tief betrübten Herzens zur Anzeige bringen.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Nienke Margarethe Kiefer geb. Eilts.
Hermann Kiefer und Frau geb. Faß.
Otto Junge und Frau geb. Kiefer.
Heinrich Kiefer.

Middelsfähr, 15. Dezember 1901.

Die Beerdigung findet am 19. d. M. nachmittags 3 Uhr auf dem Friedhofe zu Schortens statt.

Fernsprecher Nr. 4. Verantwortlicher Redacteur: G. Bettermann in Jever. Hierzu ein zweites und drittes Blatt.

Landesbibliothek Oldenburg

Jeversches Wochenblatt.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Abonnementspreis pro Quartal 2 ℳ. Alle Postanstalten nehmen Bestellungen entgegen. Für die Stadtabonnenten incl. Bringelohn 2 ℳ.

Nebst der Zeitung

Insertionsgebühr für die Korpuszeile oder deren Raum: für das Herzogtum Oldenburg 10 Pfennige, sonst 15 Pfennige. Druck und Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

Jeverländische Nachrichten.

№ 294. Mittwoch den 18. Dezember 1901. 111. Jahrgang.

Zweites Blatt.

Vermischte Anzeigen.

Der Pferdehandler H. Frels zu Neuende läßt

Donnerstag den 19. d. Mts. nachmittags 2 Uhr anfangend

in und bei der Behausung des Gastwirts J. Folkers zu Neuender-Mühlenreihe:

mehrere kräftige

Arbeitspferde,

10 allerbeste russische

Doppelponies,

10 bis 12 beste, teils frischmilche, teils hochtragende, auch einige fähre

Kühe,

50 bis 60 St. große und kleine

Schweine

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Neuende, 1901 Dezember 12.

H. Gerdes, Aukt.

Landverpachtung

zu Accum.

Freitag den 20. dieses Monats abends 6 Uhr

werde ich in Bargens Gasthause zu Accum ein zur Accumer 1. Pfarre gehörendes, bis jetzt von Lübbe Ennen benutztes

Landstück

(5 Grasen am Tief)

auf 5 Jahre anderweit öffentlich verpachten und zwar zum Beweiden event. auch zum Mähen. Pachtliebhaber werden dazu eingeladen.

Zugleich werde ich daselbst am genannten Tage von 4 Uhr nachmittags an die Hebung der Martini d. J. fällig gewesenen Pachtgelder vornehmen.

Jever, 1901 Dezember 11.

A. Tiemens.

Die dem Landhäusling Georg Albers zu Rahrdum gehörige, daselbst belegene

Landhäuslingsstelle,

bestehend aus den Behausungen und ca. 6 Matten Landes, darunter etwa die Hälfte Moorland,

wird

Sonnabend den 21. Dez. 1901 nachmittags 5 Uhr

in Wittwe Gronewolds Wirtshaus zu Rahrdum zum zweiten Male zum öffentlichen Verkaufsaufsatze gelangen. **Voraussichtlich erfolgt in diesem Termine sofort der Zuschlag.**

Kaufliebhaber werden eingeladen

Jever. Aukt. H. A. Meyer.

Meine diesjährige Weihnachtsausstellung bietet eine große Auswahl passender Festgeschenke in Porzellan-, Glas- u. Nippsachen, sowie in Haushaltungsgegenständen aller Art. Besonders empfehle: Thee- u. Kaffeeservice, Eßservice, Waschgarnituren, Blumentöpfe, Blumenkübel, Bambus-Blumenständer, Blumenaufsätze, reizende Neuheiten in Vasen, Figuren und Nippes, Likörservice, Wein-, Bier-, Likör- u. Groggläser, Kristallschalen, Teller u. Saucieren, ferner Waschmaschinen, Mangelmaschinen, Brotschneidemaschinen, Fleischhackmaschinen, Kucheneisen, Taf.lwagen, Torf- u. Kohlenkasten, Feuergeräte, auch mit Ständer, Ofenvorsetzer, Schirmständer, Plätteisen, Plattmenagen, Tischmesser und Gabeln ꝛc. ꝛc. unter niedrigster Preisstellung.

Carolinensiel. M. E. Dirks.

Neue große Wallnüsse, Haselnüsse, Datteln, Feigen, Traubenrosinen, Krachmandeln, neue süße u. bittere Mandeln, frische Zitronen u. Apfelsinen, ferner Tannenbaumcakes, Baumschmuck, Lichthalter u. Baumlichte hält empfohlen

Carolinensiel. M. E. Dirks.

Innerhalb 6 Wochen

muß mögl. mein Lager geräumt sein und habe deshalb meine bek. g. Waren so **billig** gestellt, daß eigentlich keiner den

Ausverkauf

unbenutzt lassen soll.

Hinrich Remmers,

an der Schlachte.

Empfehle in großer Auswahl:

Reise-, Schlaf-

und

Pferdedecken

zu enorm billigen Preisen.

A. Cohn, Hooksiel.

Wer Stellung sucht, verlange die „Deutsche Vakanzenpost" Eßlingen.

Damen-Velours-Röcke und gestickte Röcke

in ganz neuer und sehr schöner Auswahl.

Theod. Harms,

Jever.

Am 31. Dezember

unabänderlich

Ziehung der X.

GROSSEN BADISCHEN PFERDE-LOTTERIE

mit unübertroffenem Haupttreffer von

30000 Mark

in Pferden

100000 Mark	Gesamtgewinne
70000 Mark	davon Pferdegew.
30000 Mark	Wert 1. Haupttr.
10000 Mark	Wert 2. Haupttr.
30000 Mark	Gewinne No. 3—52
30000 Mark	Gewinne No. 53—2000

Lospreis nur

1 Mark (11 Stück 10 Mark)

Porto und Liste 30 Pfg.

empfiehlt zur baldigsten Abnahme

Am 7. u. 8. Januar

Große

Ziehung der

KÖLNER SANITÄTS-LOTTERIE

zum Besten des Deutschen Vereins für Sanitätshunde

mit 2500 Gewinnen

im Werte von

40000 Mark	
10000 Mark	Wert I. Treffer
4000 Mark	Wert II. Treffer
2000 Mark	Wert III. Treffer
1000 Mark	Wert IV. Treffer
23000 Mark	Trefferwerte sonst. No. 5—2500

Lospreis nur

1 Mark (12 Stück 11 Mark

Porto und Liste 30 Pfg.

Generaldebit

S. P. van Perlstein,

Köln am Rhein.

In Oldenburg Verkauf durch alle konzessionierten Lotteriegeschäfte

---

Fritz Asseier junr.,

Jever, Schlachtstrasse,

Möbel- und Dekorations-Geschäft.

Speziell zu **Weihnachtseinkäufen** empfehle in reichhaltige Auswahl und zu den billigsten Preisen:

Sophas in jeder gewünschten Form und Ausführung,
Chaiselongues, Lehnstühle, sowie alle andern **Stühle,**
Spiegel in allen Grössen, **Schaukelstühle,**
Buffets, eichen sowie nussbaum,
Salonschränke, Vertikows, Glasschränke,
Schreibtische für Damen und Herren,
Schreibsessel, Klaviersessel, Bücher- u. Notenschränke, Bücherborten,
Etagèren, Paneelbretter, Garderobenständer,
Flurgarderoben mit Spiegel,
Spiegelschränke, Kommoden, Kleiderschränke,
Nähtische, Spieltische, Serviertische sowie alle anderen Tische,
Waschtische mit und ohne Marmoraufsätze,
Bettstellen, Nachtschränke, Patent-Matratzen in allen Maassen, usw.

Anfertigung sämtlicher Dekorationen, Portieren, Gardinen etc.

Feinste Marzipan-Masse

1 Pfd. 90 Pfg **J. H. Cassens.**

Zu vermieten

eine freundliche Unterwohnung zum 1. Mai k. J. Schlachte Nr. 326.

Landesbibliothek Oldenburg

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle:

Kronleuchter, Hänge-, Tisch-, Wand- und Nachtlampen, Ampeln, Wagen-, Sturm- und Taschenlaternen, Plätteisen, Torf- und Kohlenkasten, Fleischhackmaschinen,	Brotschneidemaschinen, geaichte Küchenwagen, Tafelwagen, dito Gewichte, Dokumentenkasten, lackierte Trommen, Giesskannen, Petroleumkannen, Puddingsformen,	Weihnachtsbaumfüße, nickelne, messingene, kupferne und emaillierte Wasserkessel, kupferne und verzinnte Wärmeflaschen, Kaffee-, Milch- und Theekannen, Petroleum- und Spritmaschinen,	Wäschemangeln, Ofenvorsetzer, Ofenschirme, Messer und Gabeln, Ess- und Theelöffel, Scheeren, Taschenmesser, Bürsten- und Holzwaren, Augenpfannen.

Bis Weihnachten gewähre 5 pCt. Rabatt.

Schlachtstraße. **H. von Thünen.**

Mitteilungen
aus dem
„Plattdütschen Klenner"
nebst
einer Zugabe in gleicher Mundart
von
Th. Dirks.

Wir sind mit Herausgabe dieses Werkes den sowohl direkt wie durch die Presse wiederholt an uns herangetretenen, auf eine Neu-Auflage des **„Plattdütschen Klenners"** hinzielenden Anregungen nachgekommen.

Bekanntlich erregten die von 1866—1871 erschienenen sechs Jahrgänge des **„Plattdütschen Klenners"** bei allen Verehrern des Plattdeutschen berechtigtes Aufsehen. Der Ruf des **„Plattdütschen Klenners"** ging damals weit über die Grenzen der engeren Heimat hinaus. Für die Neu-Auflage ist aus dem **„Plattdütschen Klenner"** der beste Teil der gemüt- und humorvollen Erzählungen, Gedichte und lustigen Schnurren gesammelt und mit einigen anderen gleichfalls vor langen Jahren verfaßten Stücken zu einem stattlichen Bande von 340 Seiten vereinigt. Der Verfasser, der hochbetagte, jetzt in Oldenburg lebende Lehrer a. D. Th. Dirks beherrscht wie kaum ein zweiter das Plattdeutsche.

Die Kritik bezeichnete seinerzeit die Sprache des **„Plattdütschen Klenners"** als an Reinheit und Wohlklang dem Plattdeutsch **Fritz Reuters** weitaus überlegen.

Von den früheren Recensionen wollen wir nur diejenige eines gewiß kompetenten Beurteilers mitteilen.

Klaus Groth schrieb 1867 über den **„Plattdütschen Klenner"** (Itzehoer Nachrichten, 141): „Der Verfasser ist ein Meister im Erzählen wie nur **Hebel** in seiner Art. Die beiden rührenden Geschichten „Trientje Stelken" und „De wullaken Haidsnuck", mehrere der Schelmstückchen, dem plattdeutschen Volke so eigen, zeichnen zugleich Land und Leute mit einer Wahrheit und Lebhaftigkeit, daß einst ein Historiker mit wahrer Genugthuung nach diesen Kalendern langen wird, wenn er sich vergegenwärtigen will, wie es einst bei uns jenseit der Elbe ausgesehen hat."

Der Preis des elegant ausgestatteten Werkes mit Bildnis des Verfassers nach Zeichnung von Bernhard Winter beträgt brochiert 3 Mk., gebunden 4 Mk.

C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk
für
jeden Kranken,
der an
Asthma, Gicht u. Rheumatismus
leidet, sind die weltberühmten **elektrisch und chemisch präparierten**
Nordland-Katzenfelle
à St. 2 Mk. 3 Mark und 4 Mk. franko gegen Nachnahme.
Direkter Import, daher so billig
Rote Kreuz-Drogerie,
Vechta i. O.

Das beste Weihnachtsgeschenk
für Kaufleute
ist:
„Wie werde ich ein guter Kaufmann?"
Von **T. Kellen.**
Preis 2,75 Mk
Verlag der Handels-Akademie
Leipzig
Dr. iur. Ludwig Huberti.

Warenhaus
B. H. Bührmann,
Wilhelmshaven.

Gelegenheitsposten!

Bunte Tischdecken
in modernen Farben mit Schnur und Quaste,
für Wohn- und Speisezimmer,
140 × 140 cm in drei Qualitäten,
Stück 1,75, 2,50, 3,00 Mk.

Posten
Damen-Regenmäntel
mit abnehmbarem Kragen,
Stück 10 Mk.

Damen-Gummi-Sack-Paletots
Stück 12 Mark.

Gegen nasse und kalte Füße empfehle die **bekannten leichten Lederschuhe** mit **Holzsohlen** in allen Größen, **von Lederschuhen nicht zu unterscheiden,** sowie **Filz-Winterschuhe** mit und ohne **Lederbesatz.** Feste **deutsche und russische Gummischuhe,** sowie alle **starken und feineren Lederschuhwaren** in nur bekannter **bester Ware** billigst. **Ein Posten Damen-Zug- und Knopfstiefel, passend für größere Mädchen, zu fast jedem Preise.** **Herm. Wolff,** Jever, Ecke Neuermarkt.

Schulranzen, Büchertaschen
in größter Auswahl.
Rudolf Popken,
Sattler.

Lanolin-Cream, Glycerin
empfiehlt **J. H. Cassens.**

Weine und Spirituosen der Wein-Großhandlung von Hesse & Haars, Bremen, empf. Reinh. Lücht Wwe.

Täglich frische Hefe bei Ahlrichs.

Landesbibliothek Oldenburg

Neuestrasse. **Gerh. Müller.** Neuestrasse.

Meine Weihnachts-Ausstellung

bietet auch in diesem Jahre wieder **große Auswahl zu wirklich billigen Preisen.**

Photographie-Albums, ca. 100 Stück,
Ansichtskarten-Albums von 50 Pfg. an.
Schreibalbums, Schreibmappen.
Portemonnaies, ca. 500 Stück.
Brief-, Arbeits-, Zigarrentaschen.
Damen- und Umhängetaschen.
Arbeitsbeutel, Arbeitstaschen, Gürteltaschen.

Broschen, Kolliers, Uhrketten, Ringe.
Einsteckkämme, Pfeile, Seitenkämme.
Lange Uhrbänder und Ketten für Damen.
Stets das Neueste von obigen Artikeln.
Photographie-Rahmen und Ständer
in kolossaler Auswahl.

Servierbretter, China-Theebretter u. Brotkörbe von 25 Pfg. an. — Taschentuch-, Arbeits- und Tabackskasten von 50 Pfg. an.
Gläser-Untersätze Dtzd. 1 Mk.
Kaffemühlen, Brotschneidemaschinen, Paneelbretter von 1,50 bis 7 Mk.

Korblehnstühle, Reise-, Wäsche-, Wand-, Arbeits-, Arm-, Papier-, Luxus- und Zweideckelkörbe 2c.

Schreibzeuge,
Rauchservice,
Rauchtische,
Bauerntische,
Handtuchhalter,
Garderobenhalter,
Zeitungsmappen,
Konsolen.
Küchenkonsolen,
Gardinenkasten,
Bücherborten.

Laubsägeartikel,
Laubsägekasten,
Laubsägegeräte,
Laubsägeholz,
Vorlagen, Blaupapier,
Kerbschnitzmesser,
Wäschetrockengestelle,
Garnkronen,
Zugrouleaux-Einrichtungen,
Plättbretter.

Handharmonikas,
Mundharmonikas,
Zithern,
Flöten,
Trommeln,
Trompeten,
Leierkasten,
Nähkasten,
Tabackkasten,
Schultornister,
R[illegible]koff[illegible]

Spazierstöcke,
Pfeifen,
Zigarrenspitzen,
Pfeifenartikel,
Spiegel von 10 Pfg.
bis 8 Mk.,
Turngeräte,
Hosenträger,
Schulartikel,
Bücherträger.

Messer und Gabel,
Scheeren, Korkzieher,
Taschen-, Rasier-, Obst-,
Tranchier-, Brotmesser,
Eß- und Theelöffel,
Vorlegelöffel,
Vogelbauer, Kohlenkasten.,
Theebretter, Brotkörbe,
Trommen, Messerkörbe,
Nickelsachen,
Service 2c.

Spiel-, Kasten- und Leiterwagen, Schubkarren, Puppenwagen, Kinderwagen, Sportwagen, Triumph- u. Kinderstühle, Kindertische, Trittleitern 2c.

Große Ausstellung in
Spielwaren jeder Art.
Puppen, Baumschmuck, Baumlichte 2c
Laterna-magica, Dampfmaschinen,
Pferdeställe, Schaukelpferde 2c.

Bürstenwaren jeder Art
Kleider-, Kopf-, Nagel-, Zahn-, Tasch[illegible]
Seifen und Parfümerien. Spiegel
Schwämme. Wäscheleinen.
Besondere Ausstellung von 50 Pfg.-Artikeln,
nur Neuheiten.

Torf- und Kohlenkasten
[illegible], Schirmständer 2c.
Küchenwagen, Briefkasten
[illegible], Fleischbretter
[illegible] Kartoffelpressen, Putzbretter.
Blumenständer
Emaille-Waren und verzinnte Waren.

Großartige Auswahl in Läuferstoffen, Linoleum, Matten, Vorlagen, Wachstuchen, schwarzen und bunten Ledertuchen, Unterlagestoffen, Rouleaux, abgepaßten Gummi-Decken jeder Größe und Preislage.

Unterziehzeuge, Strümpfe, Jagdwesten, Ledertuchschürzen, Wollgarne 2c.

Bei mir findet man leicht etwas passendes und preiswertes.

— Bitte aufzubewahren. —

Zu den bevorstehenden Festtagen
hochfeines Bockbier
in Flaschen und Gebinden
empfiehlt
die Niederlage der Wilhelmshavener Aktien-Brauerei
Joh. Harms,
Jever, Hopfenzaun 146.

Ich empfehle
Haselnüsse Pfd. 35 Pfg.,
Korinthen Pfd. 25 Pfg.,
Apfelschnitte Pfd. 30 Pfg.,
süße Mandeln Pfd. 75 Pfg.,
feinstes 00-Mehl 24 Pfd. 3 Mk.,
sämtliche andere Artikel zu heruntergesetzten Preisen.
J. H. G. Düser.

THEE
in ganz besonders schöner, kräftiger Qualit. v. Onno Behrends, Norden, p. Pfd. von 1,60 bis 3 Mark, empfiehlt
Reinhd. Lücht Wwe.

Zum Festbedarf
empfehle:
Rosinen pr. Pfd. 20, 30 u. 40 Pfg., } ausge-
Korinthen pr. Pfd. 30 Pfg., } sucht,
Apfelschnitte pr. Pfd. 40 Pfg.,
Ringäpfel pr. Pfd. 50 Pfg.,
Sukkade pr. Pfd. 65 Pfg.,
Mandeln, süße, prima, pr. Pfd. 80 Pfg.,
Wallnüsse pr. Pfd. 30 und 40 Pfg.,
Haselnüsse pr. Pfd. 25 und 40 Pfg.,
Feigen pr. Pfd. 25 Pfg.,
Datteln pr. Pfd. 25 Pfg.,
Tannenbaum-Cakes pr. Pfd. 50 u. 60 Pfg.
Th. v. Lengen,
Wasserpfortstraße.

Tägliche Sendung
von kräftiger **Branntwein-Hefe.** Als bester Beweis von der Güte derselben mag erwähnt sein, daß sämtliche Bäcker der Innung gemeinschaftlich diese Hefe durch mich beziehen.
Neuestraße. **Fr. Lübben sen.**
Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

Tettens.
Meine
Weihnachts-Ausstellung
ist eröffnet und lade zum Besuche freundlichst ein.
Th. Bühring.

Medicinal- und Dessertweine.
Samos 1, 1,30, 1,80 Mk.,
Mavrodaphne 2,25 Mk.,
Portwein 1, 1,50, 1,80, 2, 2,50, 3 Mk.,
Old Madeira 2 Mk.,
Sherry 1,70 bis 3 Mk.,
Marsala 2 Mk., usw.
empfiehlt **Wilh. Gerdes.**

Prima Kaviar in Dosen
empfiehlt **Wilh. Gerdes.**

Tannenbaum-Cakes
en gros détail.
Wilh. Gerdes.

Apfelsinen und Citronen.
Wilh. Gerdes.

Ff. Punsch-Extrakte, Liköre, Rum und Cognak.
Wilh. Gerdes.

Alter Cognak Paul Dellery C,
Flasche 1,50 Mk.
Wilh. Gerdes.

Unterzeichneter fährt jeden Donnerstag nach Jever, um Stückgüter in Empfang zu nehmen, und ersucht die Geschäfts-Inhaber von Horumersiel, Wiarden und Umgegend um ihre werten Aufträge.
Wüppelseraltendeich. H. Ricklefs.
Jeden Mittwoch fahre über Crildumersiel, St. Joostergroden, Wiardergroden, Horumersiel und nehme Bestellungen entgegen. D. O.

Die so beliebten langen
Damen-Uhrketten
in Gold, Silber, Charnier, Double, sowie in Seide mit Goldschieber und Perlschnüren empfiehlt in kolossaler Auswahl
Jever. B. J. Hajen,
Uhrmacher.

Kardätschen, Besen, Pinsel und Bürstenwaren
in großer Auswahl
bei **Heinrich Müller,**
gegenüber d. Hofapotheke

Handkoffer, Handtaschen, Umhängetaschen, Jagdtaschen, Plaidriemen, Portemonnaies
empfiehlt in großer Auswahl
Rudolf Popken,
Sattler.

Lampenschirme,
Massenvorrat,
sehr billig empfiehlt **Andr. Flitz.**

Landesbibliothek Oldenburg

J. Remmers,

Papier-, Buch-, Kunst-, Schreib-, Zeichen-, Galanterie- und Spielwaren-Geschäft,

bietet bei **billigsten, festen** Preisen die größte Auswahl in

Geschenk-Litteratur:
Gebet- und Gesangbücher, Lexika, Kochbücher.
Massen-Auswahl!
Jugendschriften u. Bilderbücher.

Glas-Emaille-Bildern,
Photographieen, Gravuren, Kupfer- und Stahlstichen, Oelfarbendrucken, Aquarell-Imitationen und Lichtdrucken.

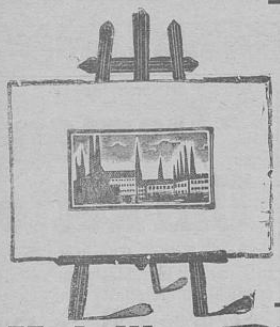
Briefpapier
in hochfeinen Cartons von 40 Pfg. bis 7 Mark.
Viele Neuheiten!
Schön verzierte Papiere.
Weihnacht-Künstler-Karten,
Postkarten-Albums.

Photographische Apparate in **großer Auswahl.**

Das nützlichste **Weihnachts-Geschenk** für Jung und Alt
Jeder kann photographieren!!

Comptoir-Utensilien.

Schreibzeuge.
Massen-Auswahl.

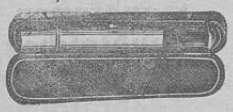


Galanterie- und Luxuswaren.
Kunstgewerbliche Gegenstände in Metall, Porzellan u. Terrakotta.
Japan- und Chinawaren.

Majolika-
Töpfe, Schalen, Aufsätze, Kannen, Ampel, Wandteller 2c.

Massen-Auswahl in Nippes
von 10 Pfg. an.

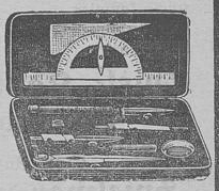
Eichen-Holzwaren:
Zigarren-Schränke, Hausapotheken, Kassetten, Näh-, Kamm-, Toilette- und Zigarrenkasten.



Rauch-Requisiten.
Meerschaum-, Bernstein-, Weichselwaren.

Schmucksachen.
Neuheiten in **Brochen, Colliers, Manschettenknöpfen, Uhrketten, Haarschmuck.**

Schreib-, Mal-, Zeichen-Utensilien.
Stahlfedern, Bleistifte. Federhalter. Materialien für Oel und Aquarellmalerei. Reißzeuge. Mal- und Tuschkasten.
Hervorragende Fabrikate.

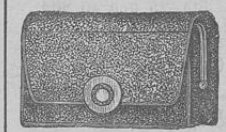


Schul-Artikel.
Schreibhefte, Kladden, Zeichen- und Malhefte.
Schulbücher.
Tornister, Schultaschen, Tafeln, Federkasten 2c

Lederwaren.
Photographiealbums
von 1.25 bis 25 Mk.
Hand- u. Reisetaschen.

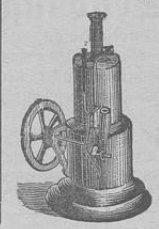
Schreibmappen und Schreibalbums.

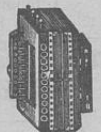
Schmuck-, Handschuh- und Nähkasten.
Anhängetaschen.
Arbeitstaschen.
Viele Neuheiten.



Geldtaschen
von 10 Pfg. bis 7 Mk.
Z'garren-, Brief-, Visitenkarten-Taschen.

Spielwaren jeglicher Art
in großer Auswahl von 10 Pfg. bis 30 Mk.
Dampfmaschinen, Steinbaukasten.
Gekleidete Puppen
von 10 Pfg. bis 8 Mk.





Spezialität. **Christbaumschmuck!** **Viele Neuheiten.**

Sämtliche bei mir gekauften Gegenstände werden gut verpackt.

Landesbibliothek Oldenburg